

Circus Travados

Einblicke in den inklusiven Kreis Unna



Foto: B. Kalle - Kreis Unna

12.09.2014 | In Sachen Inklusion ist im Kreis Unna schon vieles auf den Weg gebracht. Mit einem dreijährigen Modellprojekt wollen Kreis und Paritätischer Wohlfahrtsverband die Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention vorantreiben.

Darüber informieren sie am Samstag, 13. September, um 19 Uhr an einem ungewöhnlichen Ort – in der Manege des Circus Travados (Kurpark 10) in Unna.

„Dass Inklusion auch Spaß machen kann, wird an diesem Abend durch die Programmbeiträge vieler engagierter behinderter und nicht behinderter Künstlerinnen und Künstler bewiesen“, erklärt Peter Sylvester vom Paritätischen Wohlfahrtsverband. In die Vorstellung eingebettet werden Informationen über das Modellprojekt.

Schirmherr und Landrat Michael Makiolla findet diese „bunte, fröhliche Form, sich dem Thema zu nähern“ durchaus angemessen. „Wir gehen das Thema Inklusion oft sehr ernst an. Der Circus unternimmt den Versuch, Information und Diskussion in ein ungewöhnliches Ambiente zu bringen und mit dem Spaß an der Sache zu verbinden“, sagt Landrat Makiolla.

Er selbst will die Gelegenheit nutzen und über die Leistungen des Kreises in Sachen Inklusion informieren. Daneben soll über die Perspektiven des von der Aktion Mensch geförderten Projektes „Auf dem Weg zum inklusiven Kreis“ gesprochen werden. Dazu sind Experten aus den Bereichen Wohnen, ÖPNV und Arbeit eingeladen, in kurzen Talkrunden über ihre Erfahrungen und Ideen zu berichten.

Die Unterhaltung wird nicht zu kurz kommen. Neben den Artisten des Circus‘ Travados treten unter anderem die Band NIA extended Version aus Witten, Clowns, Entertainer und die Cheerleader einer Reha-Sportgruppe aus Bönen auf.

Die Veranstaltung beginnt um 19 Uhr, Einlass ist ab 18 Uhr. Der Eintritt ist frei, genauso wie ein Imbiss und Popcorn. – PK –